

»Health Care Management (HCM)«

JENS O. BRUNNER, AUGSBURG & KATJA SCHIMMELPFENG, HOHENHEIM

Das Jahrestreffen der GOR-Arbeitsgruppe »Health Care Management« (HCM) fand am 16./17. Februar 2023 in Ko-Organisation mit dem Kollegen Michael Breitner von der Leibniz Universität Hannover bei der MEDIFOX DAN GmbH, einem Softwareanbieter für ambulante und stationäre Pflege und Therapie, in Hildesheim statt.

MEDIFOX DAN Geschäftsführer Joachim Kiefer begrüßte die 34 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der sehr angenehmen Atmosphäre des Seminarraums nahe des Hildesheimer Flugplatzes und stellte das Unternehmen kurz vor.

Den Auftakt zu den Vorträgen gestalteten die Gastgeber: Zunächst stellten Dustin Feld und Josua Senz »Die neue Generation der KI-gestützten Tourenplanung« vor. Nochmals Dustin Feld und Jens Eschenhorst präsentierten anschließend MEDIFOX DANs KI-gestützte Dienstplanung. Dabei wurden neben

der jeweiligen Software demonstration auch tiefere Einblicke in die zugrunde liegenden mathematischen Modelle und die Lösungsverfahren sowie den Einsatz künstlicher Intelligenz gewährt. Beide sehr eindrucksvollen Vorträge prägten auch die Gespräche während der anschließenden Kaffeepause.

Gerriet Fuchs (Universität Hohenheim) knüpfte inhaltlich mit Überlegungen zur Fairness bei der Personal(einsatz-)planung bzw. deren Berücksichtigung in Publikationen an. Im Zusammenhang mit der Schichtplanung adressierte Michael Römer (Universität Bielefeld) Flexibilitätspotentiale, wobei insbesondere Unsicherheiten betrachtet wurden. Den Abschluss des ersten Vortragsstages bestritt Ann-Kathrin Mendl (Universität Hildesheim) mit einem Vortrag, in dem sie Unsicherheiten der Ablaufplanung für Forschungsprojekte in der Pharmazie in den Mittelpunkt stellte.



In der Sitzung der Arbeitsgruppe Health Care Management berichtete die Arbeitsgruppenleitung kurz über die Aktivitäten seit dem letzten Treffen und gab einen Ausblick auf anstehende Tagungen. Beim Abendessen im Knochenhaueramtshaus an Hildesheims historischem Marktplatz beschloss die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den ersten Tag in rustikalem Rahmen bei gutem Essen und anregenden Gesprächen.

Den zweiten Vortragstag eröffnete Sebastian Rachuba (Universität Twente) mit Überlegungen zu einem zentralisierten Management von OP-Wartelisten innerhalb eines Krankenhaus-Netzwerks, das es Patienten erlauben soll, sich bei Überschreiten einer bestimmten Wartezeit auch bei einem anderen Krankenhaus des Netzwerkverbands vorzustellen. In Yannik Anglers Vortrag (APOLLON Hochschule Bremen) standen die Prozessabläufe einer Notaufnahme und insbesondere die Möglichkeiten der Prozessmodellierung und -simulation zur Verbesserung der Patientenversorgung im Fokus. Danach berichtete Jennifer D. Anders (Universität Augsburg) über die Entwicklung und Evaluation ganzheitlicher, indikator-basierter Nachhaltigkeitsinstrumente in der stationären Gesundheitsversorgung bayerischer Krankenhäuser.

Anschließend stellte Robin Schlembach (Universität Augsburg) mit Hilfe ereignisdiskreter Simulation identifizierte Verbesserungsmöglichkeiten für eine Intensivstation vor, die sich durch für bestimmte Fachdisziplinen reservierte Bettenkontingente ergeben können. Auf die simulationsgestützte Entscheidungsunterstützung setzte auch Sven Watzinger (KIT) in seinem Vortrag zur logistischen Planung im Rettungsdienst in Baden-Württemberg.

Nach dem Mittagsimbiss griff Sara Garber (Universität Augsburg) die Methodik auf und stellte eine simulationsbasierte Bewertung von Ex-ante- und Ex-post-Triage-Maßnahmen unter Berücksichtigung von Überlebenswahrscheinlichkeiten, Beeinträchtigungen und Vorerkrankungen vor, was gerade vor dem Hintergrund des Ende 2022 im Bundestag verabschiedeten Triage-Gesetzes auch zu einer angeregten Diskussion führte. Michael Breitners Vortrag zur gemeinsam an der Leibniz Universität Hannover und der Medizinischen Hochschule Hannover entwickelten Applikation zur mobilen Anwendungstherapie bei psychischen Störungen bildete den Abschluss des Vortragsprogramms.

Insgesamt konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf 12 sehr interessante Vorträge sowie angeregte Diskussionen zurückblicken.

Mit einem herzlichen Dankeschön an die MEDIFOX DAN GmbH und Herrn Prof. Dr. Michael Breitner für die sehr gute Unterstützung endete die erfolgreiche Tagung der AG Health Care Management.

Weitere Informationen und Neuigkeiten auf www.gor-hcm.de.



Hinweise für Anzeigenkunden

Ihre Produkt-, Image- oder Personalanzeigen können Sie in diesem Magazin in sehr preisgünstiger Form schalten: Eine ganzseitige Anzeige kostet beispielsweise 690,00 €, die doppelseitige Anzeige sogar nur 1100,00 €. Auf einer halben Seite können Sie Ihre Anzeige für 380,00 € veröffentlichen. Als Mitglied erhalten Sie übrigens eine Ermäßigung von 25% auf die genannten Preise!

Ausführliche Angaben entnehmen Sie bitte der Media-Information mit der aktuellen Preisliste Nr. 13 vom 15. März 2015, die Sie über die Geschäftsstelle erhalten.

Gesellschaft für Operations Research (GOR) e.V.
Frau Heika Straeten
Kackertstr. 7, D-52072 Aachen
Tel. +49 (241) 80-23830, Fax +49 (241) 80-623830
E-Mail: geschaeftsstelle@gor-ev.de
Web www.gor-ev.de

Anzeigen schicken Sie bitte an die Geschäftsstelle.

Druckvorlagen sollten als PDF-X3-Datei mit Beschnittmarken vorliegen. Weitere Dateiformate auf Anfrage.